

Antonio  
**VIVALDI**

---

**Gloria in D**

RV 589

Soli (SSA), Coro (SATB)  
Tromba, Oboe  
2 Violini, Viola, Basso continuo  
(Violoncello / Fagotto / Contrabbasso ed Organo)

herausgegeben von / edited by  
Günter Graulich

Stuttgarter Vivaldi-Ausgaben  
Urtext

Klavierauszug / Vocal score  
Paul Horn



---

Carus 40.001/53

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:  
Partitur (Carus 40.001/50), Klavierauszug (Carus 40.001/53),  
Klavierauszug XL Großdruck (Carus 40.001/54), Chorpartitur (Carus 40.001/55),  
komplettes Orchestermaterial (Carus 40.001/69).

The following performance material is available for this work:  
Full score (Carus 40.001/50), vocal score (Carus 40.001/53),  
vocal score XL in larger print (Carus 40.001/54), choral score (Carus 40.001/55),  
complete orchestral material (Carus 40.001/69).

Das Gloria RV 589 wurde vom Estonian Philharmonic Chamber Choir  
unter Leitung von Tõnu Kaljuste auf CD eingespielt (Carus 83.325).

The Gloria RV 589 is available on Carus CD with the Estonian Philharmonic  
Chamber Choir under the direction of Tõnu Kaljuste (Carus 83.325).

Zu diesem Werk ist **carus music**, die Chor-App, erhältlich. Sie enthält die Noten, eine Einspielung des Werkes und einen Coach zum Üben der eigenen Chorstimme. Weiterhin ist eine Übe-CD aus der Reihe Carus Choir Coach erhältlich.

For this work **carus music**, the choir app, is available. In addition to the score and a recording, the app offers a coach to learn the choral parts. A practice CD from the Carus Choir Coach series is also available. [www.carus-music.com](http://www.carus-music.com)

# Inhalt

Vorwort	2
Foreword	3
1. Gloria in excelsis Deo (Coro)	4
2. Et in terra pax (Coro)	9
3. Laudamus te (Soprano solo I e II)	16
4. Gratias agimus tibi (Coro)	20
5. Propter magnam gloriam tuam (Coro)	20
6. Domine Deus (Soprano solo)	22
7. Domine Fili unigenite (Coro)	25
8. Domine Deus, Agnus Dei (Alto solo e Coro)	30
9. Qui tollis peccata mundi (Coro)	33
10. Qui sedes ad dexteram Patris (Alto solo)	34
11. Quoniam tu solus sanctus (Coro)	37
12. Cum Sancto Spiritu (Coro)	39

## Vorwort

Antonio Vivaldi (1678–1741) hatte von seinem Vater Giovanni Battista Vivaldi (1655–1736, ab 1685 Geiger an S. Marco in Venedig) das Violinspiel erlernt, schlug aber zunächst eine geistliche Laufbahn ein und wurde 1703 zum Priester geweiht. Er erhielt eine Anstellung als Kaplan an der Kirche Santa Maria della Pietà in Venedig und wurde gleichzeitig *maestro di violino*, später auch *maestro di concerti*, am dieser Kirche angegliederten Ospedale della Pietà, eine Position, die er – mit mehreren längeren Unterbrechungen – bis kurz vor seinem Tod innehatte. Die vier venezianischen Ospedali grandi waren Heime mit angeschlossenen Schulen für verwaiste, verstoßene oder bedürftige Mädchen. Seit dem 17. Jahrhundert spielte die Musik eine gewichtige Rolle an den Ospedali. Es wurden Musiklehrer angestellt, und die Ensembles der Ospedali trugen mit Konzertdarbietungen sowohl zum kulturellen Leben der Stadt als auch zur eigenen Finanzierung bei.<sup>1</sup>

Vivaldis Ruf als Violinvirtuose und Komponist von bahnbrechenden Instrumentalkonzerten erreichte schon zu seinen Lebzeiten weite Teile Europas: Seine in 12 gedruckten Opera zusammengefassten Konzerte wurden nicht nur in Venedig gedruckt, sondern auch in allen damals wichtigen Zentren des Notendrucks, London, Paris und vor allem Amsterdam, nachgedruckt und in neuen Werkzusammenstellungen verbreitet. Darüber hinaus war Vivaldi ein gefeierter Opernkomponist. Für die Kirchenmusik am Ospedale della Pietà hingegen war nicht der *maestro di concerti*, sondern der *maestro di coro* zuständig. Vivaldi hat allerdings dessen Aufgaben während zweier Vakanzen vertretungsweise übernommen, ein Umstand, dem wir wohl die meisten von Vivaldis kirchenmusikalischen Werken verdanken: 1713–1717<sup>2</sup> und noch einmal 1737–1739.<sup>3</sup>

Das erhaltene geistliche Œuvre Vivaldis umfasst vor allem Kompositionen für die beiden wichtigen mit Musik ausgestalteten Gottesdienstformen, die Messe und Vesper. Dabei handelte es sich aber nicht etwa um vollständige Ordinarien oder ganze Vesperzyklen (wie sie z.B. von Mozart erhalten sind), sondern um einzelne Vertonungen von Ordinariums- (Kyrie, Gloria, Credo) oder Vesperteilen (v.a. Psalmen, Magnificat). Anders als Vivaldis Konzerte sind diese Kompositionen nur handschriftlich überliefert.

Für uns heute ist befremdlich, dass Vivaldi (wie andere auch) für den ausschließlich mit Mädchen und Frauen besetzten Chor der Pietà vierstimmig mit Tenor und Bass komponierte. Offenbar wurden auch die Männerstimmen von Sängerinnen aufgeführt; in den Besetzungslisten finden sich Bezeichnungen wie „Paulina del Tenor“ oder „Anneta dal Basso“.<sup>4</sup> 1791, mehr als 50 Jahre nach Vivaldis

Zeit am Ospedale, berichtet Johann Friedrich Reichardt aus Venedig:

Die Chöre werden mit Discant- und Altstimmen besetzt, doch giebt es auch einige interessante Tenorstimmen unter den Weibern, die durch hinzugefügte Affectation im Vortrag oft wie eine Bassstimme effectuiren. Das Orchester ist ebenfalls bloß von Weibern besetzt, die alle Saiteninstrumente, selbst den grossen Baß und alle gewöhnlichen Blasinstrumente spielen, und das mit so viel Kraft und Feuer als man nur von italiänischen Weibern erwarten kann.<sup>5</sup>

Das vorliegende *Gloria* RV 589 – wahrscheinlich das populärste Werk unter den geistlichen Kompositionen Vivaldis überhaupt – gehört zu den fünf Ordinariumskompositionen in Vivaldis erhaltenem Œuvre. Die Komposition folgt dem Prinzip der sogenannten „Nummern-Messe“: Sie ist in zwölf relativ kurze, kontrastierend angelegte Einzelsätze unterteilt. Jeder Einzelsatz wird dabei durchgängig von einem Affekt bestimmt; Abwechslung findet nicht innerhalb, sondern zwischen den Sätzen statt. Der Rückgriff auf den Anfang des Gloria im *Quoniam* ist dabei ein auch in anderen Vertonungen häufig angewendetes Mittel, um dennoch eine geschlossene Form zu erreichen. Die sich anschließende große Schlussfuge *Cum Sancto Spiritu* stammt in ihrem Kern hingegen nicht von Vivaldi, sondern von Giovanni Maria Ruggieri (1665 bis um 1725). Vivaldi hat dessen Komposition (die übrigens auch dem *Cum Sancto Spiritu* in Vivaldis anderem Gloria, RV 588, zugrunde liegt) freilich überarbeitet, um sie der Besetzung seines Glorias anzupassen, dabei aber auch in Textunterlegung und harmonischen Verlauf hier und da eingegriffen.<sup>6</sup>

Beide Gloria-Vertonungen von Vivaldi stammen aus der Zeit seiner Vertretung des *maestro di coro* 1713–1717, lassen sich aber nicht näher datieren (unklar bleibt auch, welche der beiden recht ähnlichen Kompositionen die frühere ist).<sup>7</sup> Aufgrund des etwas martialischen Charakters vor allem des Eingangssatzes mit dem einprägsamen Oktav-Trompeten-Motiv schlägt Michael Talbot vor, die Komposition könnte – wie auch *Juditha triumphans* RV 644 – zu den Feierlichkeiten anlässlich des Siegs der Republik Venedig über die Osmanen bei Korfu 1716 entstanden sein.<sup>8</sup>

Wolfschlugen, im Herbst 2019

Uwe Wolf

<sup>1</sup> Michael Talbot, *The Sacred Vocal Music of Antonio Vivaldi*, Florenz 1995 (Studi di Musica Veneta. Quaderni Vivaldiani, 8), S. 92 ff. und passim. Der gute Ruf der Musikausbildung am Ospedale führte schließlich sogar dazu, dass auch wohlhabende Familien ihre Töchter – nun gegen Bezahlung – in die Pietà schickten, siehe Denis Arnold, „Instruments and Instrumental Teaching in the Early Italian Conservatoires“, in: *The Galpin Society Journal*, 18 (1965), S. 72 ff.

<sup>2</sup> Zwischen dem – zunächst auf ein halbes Jahr befristeten – Abschied Francesco Gasparinis und Vivaldis temporärem Wechsel nach Mantua.

<sup>3</sup> Zwischen dem Wechsel Giovanni Portas an den Münchner Hof und der Neubesetzung 1739 mit Gennaro D'Alessandro.

<sup>4</sup> Talbot, S. 103 ff.

<sup>5</sup> Johann Friedrich Reichardt, *Musikalisches Kunstmagazin*, Bd. 2, Berlin 1791, S. 17.

<sup>6</sup> Talbot, S. 449 ff., bes. S. 472 f.

<sup>7</sup> Talbot, S. 330 ff.

<sup>8</sup> Talbot, S. 331.

## Foreword

Antonio Vivaldi (1678–1741) was taught to play the violin by his father Giovanni Battista Vivaldi (1655–1736, violinist to S. Marco in Venice from 1685 onwards), but initially embarked on an ecclesiastical career and was ordained a priest in 1703. He was employed as chaplain at the Church of Santa Maria della Pietà in Venice and at the same time became *maestro di violino*, later also *maestro di concerti*, at the Ospedale della Pietà which was connected to this church, a position he held – with several longer interruptions – until shortly before his death. The four Venetian Ospedali grandi were homes with affiliated schools for orphaned, rejected or needy girls. Since the 17th century, music played an important role in the Ospedali. Music teachers were hired and concert performances by the Ospedali ensembles contributed to the cultural life of the city as well as to the financing of their own upkeep.<sup>1</sup>

Vivaldi's reputation as a violin virtuoso and composer of groundbreaking instrumental concertos already spread to large parts of Europe during his lifetime: his concertos, collected and printed in 12 opera, were not only published in Venice, but also reprinted in all the important centers of contemporary music publication – London, Paris and above all Amsterdam – and distributed in different anthologies. In addition, Vivaldi was a celebrated opera composer. The *maestro di coro*, and not the *maestro di concerti*, was responsible for the church music at the Ospedale della Pietà; however, Vivaldi took over his duties during two vacancies: 1713–1717<sup>2</sup> and again 1737–1739,<sup>3</sup> a circumstance to which we probably owe most of Vivaldi's sacred music compositions.

Vivaldi's surviving sacred oeuvre comprises mainly compositions for the two important musically embellished forms of worship, mass and vespers. However, these were not complete ordinaries or entire vespers cycles (such as the extant works by Mozart), but settings of individual sections of the ordinary (Kyrie, Gloria, Credo) or parts of vespers (above all psalms, Magnificat). Unlike Vivaldi's concertos, these compositions have only survived in handwritten form, with the majority of them autographically preserved in anthologies of his works, which Vivaldi himself seems to have compiled.

Nowadays we might find it strange that Vivaldi (and other composers) composed four-part music with tenor and bass lines for the choir of the Pietà, which consisted exclusively of girls and women. It would seem that the male voices were also performed by female singers; in the instrumentation lists there are labels such as "Paulina del Tenor" or "Anneta dal Basso."<sup>4</sup> In 1791, more than 50 years

after Vivaldi's time at the Ospedale, Johann Friedrich Reichardt reported from Venice:

The choirs are cast with descant and contralto voices, but there are also some interesting tenor voices among the women who frequently create the effect of a bass voice by added coloration to their performance. The orchestra is likewise made up only of women who play all the string instruments, even the large bass and all the usual wind instruments, with the kind of power and fire that one can only expect from Italian women.<sup>5</sup>

The present *Gloria* RV 589 – probably the most popular of Vivaldi's sacred compositions – is one of five ordinary settings preserved in Vivaldi's oeuvre. The composition follows the principle of the so-called "number mass": it is divided into twelve relatively short, contrasting individual movements. Each individual movement is determined throughout by one affect; the contrast lies not within the movements, but rather between them. The recourse to the opening of the Gloria in the *Quoniam* is a means also frequently used in other settings to nevertheless achieve a closed form. The following large concluding fugue *Cum Sancto Spiritu*, on the other hand, is not by Vivaldi, but by Giovanni Maria Ruggieri (1665 to around 1725). Vivaldi certainly revised this composition (which, by the way, also forms the basis of the *Cum Sancto Spiritu* in Vivaldi's other Gloria RV 588) in order to adapt it to the instrumentation of his Gloria, but he also intervened here and there in the text underlay and harmonic progressions.<sup>6</sup>

Both Gloria settings by Vivaldi date from the period 1713 to 1717, when he substituted for the *maestro di coro*, but cannot be dated more precisely (it also remains unclear which of the two – rather similar – compositions is the earlier one).<sup>7</sup> Due to the somewhat martial character, particularly of the opening movement with its memorable octave trumpet motive, Michael Talbot suggests that the composition – like *Juditha triumphans* RV 644 – might have been composed on the occasion of the celebration of the victory of the Republic of Venice over the Ottomans at Corfu in 1716.<sup>8</sup>

Wolfschlugen, fall 2019

Uwe Wolf

Translation: Gudrun and David Kosviner

<sup>1</sup> Michael Talbot, *The Sacred Vocal Music of Antonio Vivaldi*, Florence, 1995 (Studi di Musica Veneta. Quaderni Vivaldiani, 8), pp. 92 ff. and passim. The good reputation of music education at the Ospedale even led to wealthy families also sending their daughters to the Pietà – in their case, for a fee; see Denis Arnold, "Instruments and Instrumental Teaching in the Early Italian Conservatoires," in: *The Galpin Society Journal*, 18 (1965), pp. 72 ff.

<sup>2</sup> Between Francesco Gasparini's absence – initially limited to six months – and Vivaldi's temporary move to Mantua.

<sup>3</sup> Between Giovanni Porta's move to the Munich court and the appointment of the new incumbent, Gennaro D'Alessandro, in 1739.

<sup>4</sup> Talbot, pp. 103 ff.

<sup>5</sup> Johann Friedrich Reichardt, *Musikalisches Kunstmagazin*, vol. 2, Berlin, 1791, p. 17.

<sup>6</sup> Talbot, pp. 449 ff., esp. pp. 472 f.

<sup>7</sup> Talbot, pp. 330 ff.

<sup>8</sup> Talbot, p. 331.

# Gloria in D

RV 589

Antonio Vivaldi

1678–1741

## 1. Gloria in excelsis Deo

Klavierauszug: Paul Horn (1922–2016)

**Allegro**

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Tutti

Tromba

Oboe

Archi

Continuo

4

8

11

er / Duration: ca. 30 min.

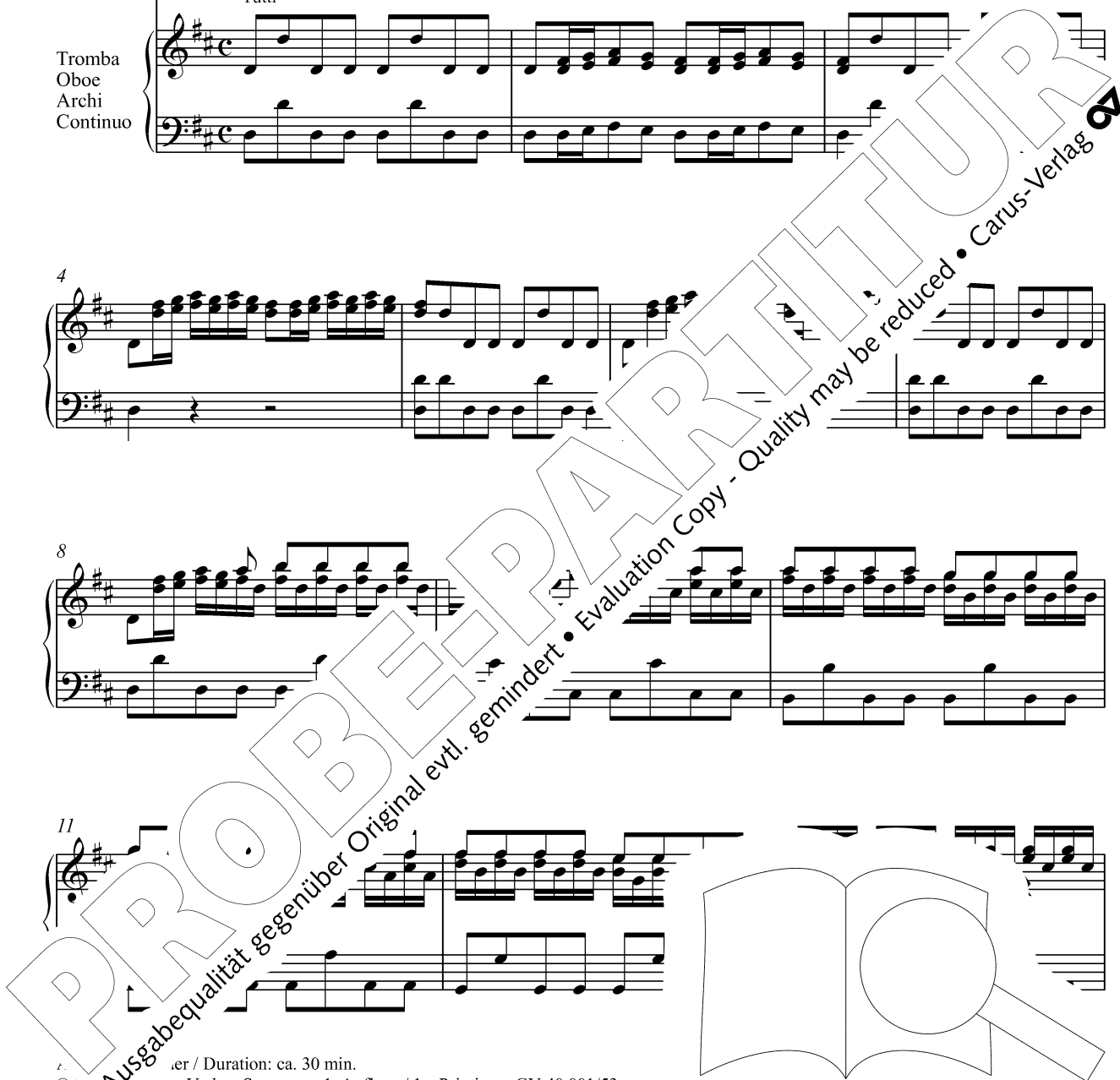
© Carus-Verlag, Stuttgart – 1. Auflage / 1st Printing – CV 40.001/53

Neuausgabe von / New edition of CV 40.001/03

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Urtext  
edited by Günter Graulich



Glo-ri-a,  
 Glo-ri-a,  
 Glo-ri-a,  
 Glo-ri-a,

glo-ri-a, glo-ri-a, glo-ri-a  
 glo-ri-a, glo-ri-a, glo-ri-a  
 glo-ri-a, glo-ri-a, glo-ri-a  
 glo-ri-a, glo-ri-a, glo-ri-a

in  
 in

ex - cel - sis in ex - cel - sis  
 ex - cel o, in ex - cel - sis  
 ex - e - o, in sis  
 is De - o,

*p*  
*p*  
*p*

27

*f*

De - o, glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri -

De - o, glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri -

De - o, glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri -

De - o, glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri -

32

a in ex - cel - sis De - - o,

a in ex - cel - sis De - - o,

a in ex - cel - sis De - - o,

a in ex - cel - sis De - - o,

37

glo - ri - a in ex - cel - -

- a, glo - ri - a in ex - cel - -

glo - ri - a, glo - ri - a

glo - ri - a, glo - ri - a

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



sis De - -

sis De - -

sis De - -

sis De - -

o, glo - ri - a

o, glo - ce - sis,

o, glo - ri - a in ex - cel - sis,

glo - ri - a in ex - o, glo - ri - a in ex -

glo - ri - a i De - - o, glo - ri - a in ex -

glo - - s De - - o, glo - ri - a in ex -

-el - sis De - - ex -

PROBEPARTITUR

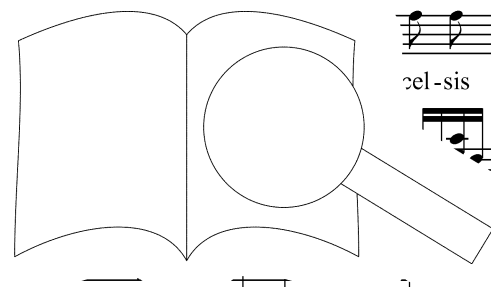
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

cel - sis De - - o,  
 cel - sis De - - o,  
 cel - sis De - - o,  
 cel - sis De - - o,

in ex - cel - - -  
 in ex - cel - - -  
 in ex - - - cel - - -  
 in ex - cel - - -

glo - ri-a in ex-cel-sis  
 glo - ri-a in ex-cel-sis  
 sis, ex-cel-sis  
 sis, cel-sis

PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



69

De - - o.  
De - - o.  
De - - o.  
De - - o.

## 2. Et in terra pax

**Andante**

Soprano  
Alto  
Tenore  
Basso  
Archi Continuo

6

Et in  
Et in ter -  
Et in ter - ra pax ho - mi - ni - bus  
ter - ra pax ho - mi - ni - bus,

ter - ra pax ho - mi - ni - bus,  
- ra pax ho - mi - ni - bus bo -  
bo - nae, bo - nae  
et in ter - ra pax ho

ter - ra nae - lun - ta - tis,  
nae lun - ta - tis,  
et in ter - ra - nae,

PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

vo - - - lun - - - ta - tis, pax ho - mi - ni - bus  
 et in ter - ra pax ho - mi - ni - bus  
 et in ter - ra pax ho - mi - ni - bus bo - nae  
 bo - - - nae vo - - - lun - - - ta - tis,

bo - nae vo - - - lun - ta - - tis,  
 bo - nae, bo - nae vo - lun - ta - - ti:  
 vo - lun - ta - tis, et ir - ra  
 bo - nae vo - - - lun - ta -

pax ho - - - lun - ta -  
 pax bo - nae vo - lun - ta -  
 - bus bo - nae vo

PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

40

tis, et in ter - ra pax ho - mi - ni - bus,  
 tis, et in ter - - - ra pax ho - mi - ni - bus,  
 tis, bo - nae,  
 tis, et in ter - ra pax ho -

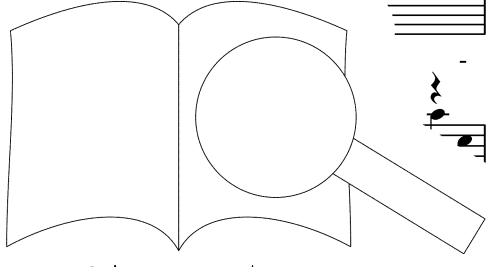
45

et in ter - ra pax,  
 et in ter  
 bo - - - nae vo -  
 mi - ni - bus bo - nae, bo nae vo - -  
 tis,

50

ter - ra pax ho - mi - ni - bus bo - nae vo - lun - ta -  
 bo - nae vo - et in ter - ra pax, et in  
 ta - tis,

PROBEPARTITUR  
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



tis, et in ter - - - ra pax ho - mi - ni - bus

ter - - - ra pax ho - mi - ni - bus

tis,

tis, et in ter - ra pax

bo - nae vo-lun - ta - - -

bo - nae vo-lun - ta - - -

bo - nae vo-lun - ta - - -

bo - nae vo-lun - ta - - -

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

68

- - - - - tis,  
 - - - - - tis, et in  
 - - - - - tis, et in ter - - - - - ra pax ho -  
 - - - - - tis, et in ter - - - - - ra pax ho -

73

et in ter - - - - - ra pax ho - mi -  
 ter - - - - - ra pax ho -  
 mi - ni - bus, et in ter - - - - - ni - - - - -  
 mi - ni - bus, et in ra ho -

78

bo nae vo - - - - - lu - - - - -  
 - - - - - lu - - - - -  
 bo - - - - - ni - l

PROBEPARTITUR  
 Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



81

lun - ta - - - - -

ta - - - - -

vo - - - - - lun - ta - - - - -

- - - - - nae - - - - - vo - - - - - lun - - - - -

84

ta - - - - -

87

tis.

tis.

tis.

tis.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

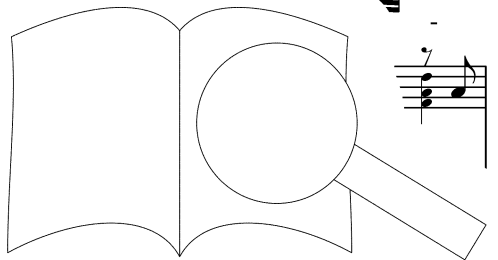
### 3. Laudamus te (Soprano I, II)

**Allegro**

Archi  
Continuo

12 Soprano I

\* Z. B. für eine besserer Übersicht wurden in diesem Satz die obligaten Stimmen normal  
For example, for a better clarity in this movement the obligato parts are engraved in normal



mus te,

mus te,

lau - da - mus te, be - ne - di - ci - mus te, ad - o - ra - mus te, glo -

lau - da - mus te, be - ne - di - ci - mus te, ad - o - ra - mus te,

ca

glo - ri - fi - ca -

us, glo - ri - fi - ca - mus te

- mus, glo - ri - fi - ca .

65

ad - o - ra - mus te, ad - o - ra - mus te,

glo - ri - fi - ca -

72

- - - - - mus te,

79

lau - da - mus te te, ad - o - ra - mus

lau - da - ci - mus te, ad - o - ra - mus

86

te, glo - ad - o - ra - mus te, te,

.nus te, ad - o - ra - mus

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

glo - ri-fi-ca - - - - - mus

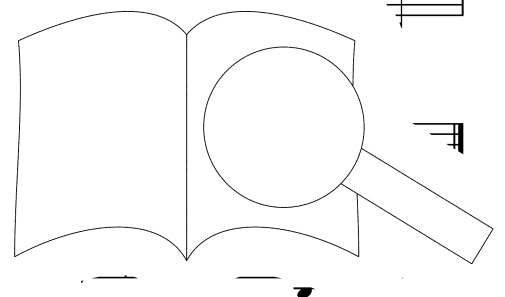
glo - ri-fi-ca - - - - - mus

te, glo - ri-fi-ca - - - - -

te, glo - ri-fi-ca - - - - -

- mus te.

- mus te.



PROBEPARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

## 4. Gratias agimus tibi

**Adagio**

Soprano  
Gra - ti - as a - gi - mus ti - bi, gra - ti - as a - gi - mus ti - bi

Alto  
Gra - ti - as a - gi - mus ti - bi, gra - ti - as a - gi - mus ti - bi

Tenore  
Gra - ti - as a - gi - mus ti - bi, gra - ti - as a - gi - mus ti - bi

Basso  
Gra - ti - as a - gi - mus ti - bi, gra - ti - as a - gi - mus ti - bi

Archi  
Continuo

## 5. Propter magnam gloriam tuam

**Allegro**

pro - pter ma - gnam glo - - - - ri - am,

pro - pter ma - gnam glo - - - - ri - am,

ma - gnam glo - - - - ri - am,

Archi, Continuo

4

ma - gnam glo - - - - ri - am,

pro - pter ma - - - - am, pro - pter ma - gnam glo - ri - am,

pro - pter ma - gnam glo - ri - am

ri

7

pro - pter ma - gnam glo - ri - am,

pro - pter ma - gnam glo - ri - am, pro - pter ma - gnam

ri - am, pro - pter ma - gnam glo - ri - am, glo - ri - am tu - am,

ri - am, pro - pter ma - gnam glo - ri - am,

10

pro - pter ma - gnam glo - ri - am tu - am,

glo - ri - am tu - am, pro - pter ma - g

pro - pter ma - gnam glo - ri - am tu - am, pro - pter ma - gnam glo

pro - pter ma - gnam glo - ri - am tu - am, pro - pte

14

glo - ri - am tu - am.

ri - am tu - am.

ri - am tu - am.

ri - am am.



# 6. Domine Deus (Soprano)

Soprano

Violino ò  
Oboe solo  
Continuo

3

5

8

ne De - us, Rex coe - le -

11

- us Pa - ter, De



14

ter\_ o-mni - pot - ens, Do -

17

mi - ne De - us, Rex coe - le - stis, De - us Pa - ter, De - us Pa -

20

ter, Pa

23

mi - ne De - us, Do - mi - ne

26

stis, De - us Pa - ter,

Tutti

29

ter, Pa - ter - o - mni - pot - ens,

32

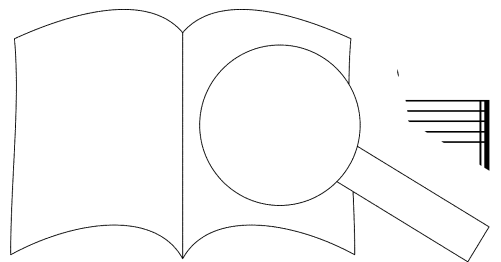
Pa -

35

ter, Pa - ter - o - mni - pot -

38

4.



# 7. Domine Fili unigenite

Allegro

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Archi Continuo

6

Do - mi - ne Fi - li u -

Do - mi - ge - ni - te,

13

Do - mi - ne

- - su - Chri - ste,

- - - - - ne

- - - - - su Chri

Fi - li u - ni - ge - ni - te, Je - - - - -

Fi - li u - ni - ge - ni - te, Je - - - - -

- su Chri - ste, Do - mi - ne Fi - - - li

Do - mi - ne Fi - - - li i te,

- su Chri - ste, Do - mi -

Do - mi - ne Fi - li u - ni - ge - ni - te,

ge - ni - te, Je - - - - - su Chri -

u - ni e - - - - - su Chri -

Fi - l ge - ni - te, Je - - - - - su Chri -

ste, Do - mi - ne Fi - - li u - ni -

ste, Do - mi - ne Fi - - li u - ni -

ste, Do - mi - ne Fi - li u - ni -

ste, Do - mi - ne Fi - li u - ni -

ge - ni - te, Do - mi - ne Fi -

Do - mi - ne Fi - - li u - ni - ge - ni - te, Fi

ge - ni - te, Do - mi - u - ni -

ge - ni - te, Do - mi - ne Fi - li u - ni - ge ne Fi - li u - ni -

ge - ni - te, Je - Chri - ste,

li ni - te, Je - su Chri - ste,

ge - ni hri - ste, li u - ni -

su Ch

ge - ni - te, Je - su Chri -  
u - ni - ge - ni - te, Je - su Chri -

ste, Do - mi - ne Fi - li u - r' Je -  
ste, Do - mi - ne Fi - li u - r' Je -

Do - mi - ne Fi - li, Do - mi - ne  
Do - mi - ne Fi - li, Do - mi - ne  
- su Chri - ste, - su Chri - ste,  
- su Chri - ste, - su Chri - ste, -

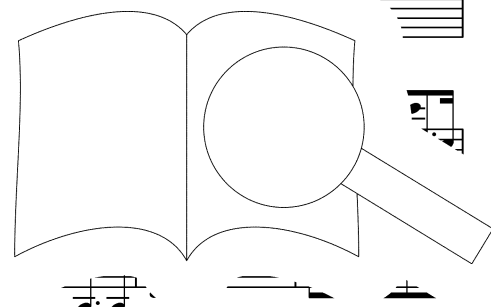
PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Fi - li u - ni - ge - ni - te, Je - su Chri - - ste,  
 Fi - li u - ni - ge - ni - te, Je - su Chri - - ste,  
 Do - mi - ne Fi - li u - ni - ge - ni - te, Je - su Chri - - ste,  
 Do - mi - ne Fi - li u - ni - ge - ni - te, Je - su Chri - - ste,

Je - - - - - su Chri  
 Je - - - - - su  
 Do - mi - ne Fi - li u - ni - ge - ni - - - - -  
 Do - mi - ne Fi - li u - ni - ge - Je - - - - - ste,

Je - - - - - su Chri - ste.  
 Je - - - - - su Chri - ste.  
 Do - mi - - - - - ni - ge - ni - te, Je - su Chri  
 u - ni - ge - ni - te, Je

PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



92

### 8. Domine Deus, Agnus Dei (Alto solo e Coro)

Adagio

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Archi Continuo

4 Alto solo

..i - ne - De - us, A - gnus

8

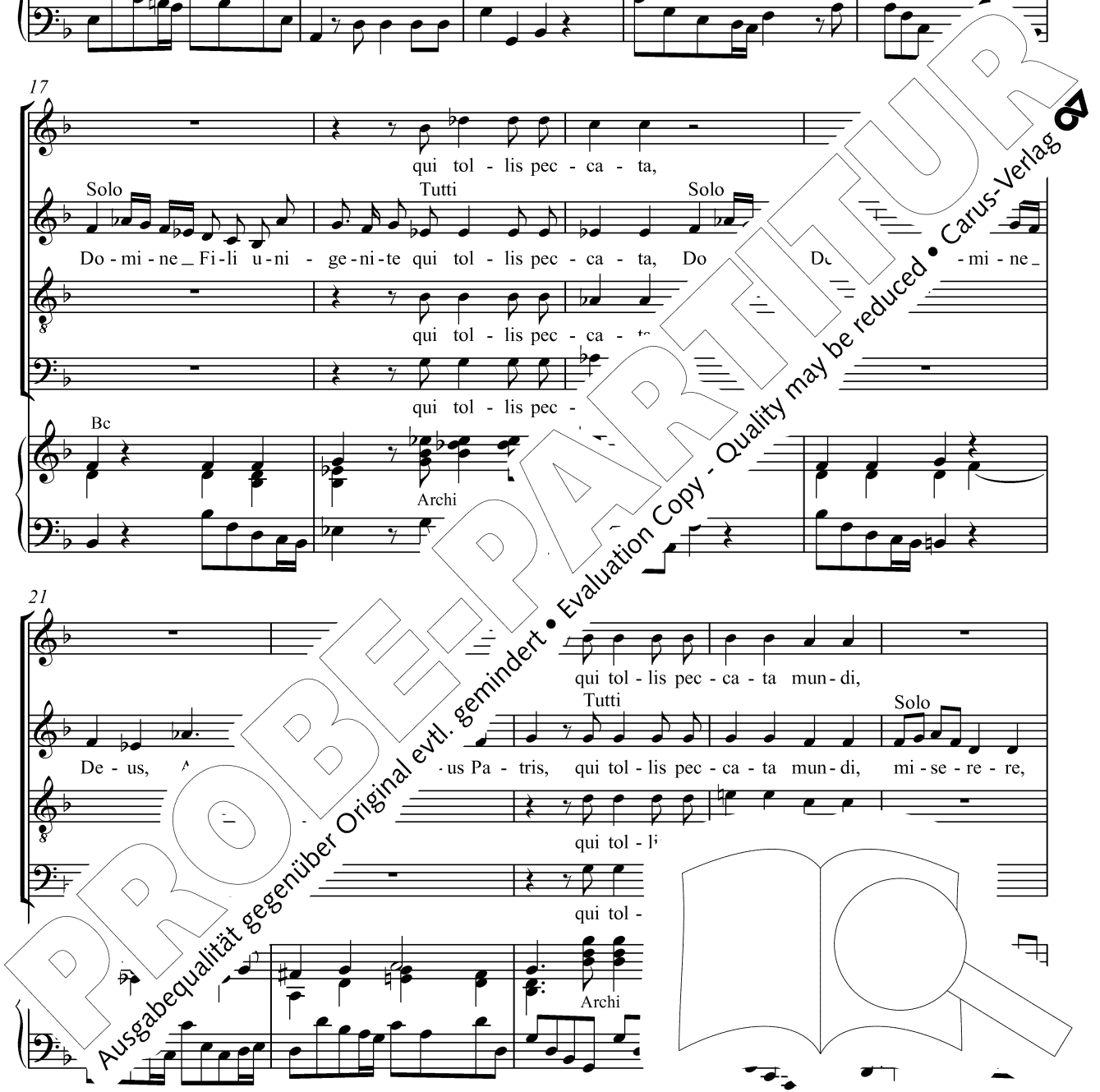
is, Do - mi - ne De - us, - gnus



qui tol - lis pec - ca - ta, qui tol - lis pec - ca - ta,  
 Tutti Solo Tutti  
 De - i, Fi - li - us Pa - tris, qui tol - lis pec - ca - ta, Do - mi - ne De - us, Rex coe - le - stis, qui tol - lis pec - ca - ta,  
 qui tol - lis pec - ca - ta, qui tol - lis pec - ca - ta,  
 qui tol - lis pec - ca - ta, Bc qui tol - lis pec - ca - ta,  
 Archi Archi

qui tol - lis pec - ca - ta,  
 Solo Tutti Solo  
 Do - mi - ne - Fi - li - u - ni - ge - ni - te qui tol - lis pec - ca - ta, Do De - mi - ne -  
 qui tol - lis pec - ca - ta  
 qui tol - lis pec -  
 Bc Archi

qui tol - lis pec - ca - ta mun - di,  
 Tutti Solo  
 De - us, - us Pa - tris, qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, mi - se - re - re,  
 qui tol - li  
 qui tol -  
 Archi



A - gnus De - i, Fi - li - us Pa - tris,  
 Tutti Solo Tutti Solo *tr*  
 A - gnus De - i, mi - se - re - re, Fi - li - us Pa - tris, mi - se - re - re - no - bis,  
 A - gnus De - i, Fi - li - us Pa - tris,  
 A - gnus De - i, Fi - li - us Pa - tris,  
 Archi Bc Archi Bc

mi - se - re - re, mi - se - re - re,  
 Tutti Solo *tr*  
 mi - se - re - re, mi - se - re - re, mi - se - re - re - no -  
 mi - se - re - re, mi - se - re - re, mi - se - re - re no -  
 mi - se - re - re, mi - se - re - re, mi - se - re - re no -  
 Archi Bc Archi

bis.  
 bis.  
 bis.  
 bis.  
 bis.



PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# 9. Qui tollis peccata mundi

Adagio

Qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, pec - ca - ta mun - di, sus - ci - pe,  
Qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, pec - ca - ta mun - di,  
Qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, pec - ca - ta mun - di,  
Qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, pec - ca - ta mun - di,  
Archi Continuo

8  
sus - ci - pe, sus - ci - pe de - pre - ca - ti - o - nem, ti - o - nem  
sus - ci - pe, sus - ci - pe de - pre - ca - ti - o - nem ti - o - nem  
sus - ci - pe, sus - ci - pe de - pre - ca - ti - o - nem ca - ti - o - nem  
sus - ci - pe, sus - ci - pe de - pre - ca - ti - o - nem - pre - ca - ti - o - nem  
Archi Continuo

14  
no - stram - - - - - nem no - stram.  
no - stram. de - pre - ca - ti - o - nem no - stram.  
no de - pre - ca - ti  
de - pre - ca - ti  
Archi Continuo

# 10. Qui sedes ad dexteram Patris (Alto)

Allegro

Alto

Archi  
Continuo

8

16

25

34

42

Qui se - dex -

te - ram Pa - tris mi - se - re - re,

re,

52

mi - se - re - re, mi - se - re - re no - bis,

60

qui se - des ad dex - te - ram

68

Pa - tris, mi - se - re -

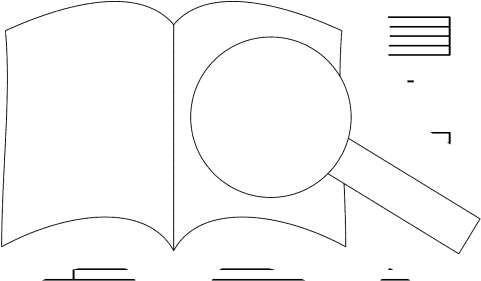
76

- re no

84

mi - se - re no

92



101

des ad dex - - - te-ram Pa - tris, mi-se - re - - -

110

- - - re, mi - se - re - re,

118

mi - se - re - re no - bis, vi - - e-re,

126

mi - se - re-re, mi - se -

134

# 11. Quoniam tu solus sanctus

**Allegro**

Soprano  
Alto  
Tenore  
Basso

Tromba  
Oboe  
Archi  
Continuo

4

Carus-Verlag

Quo - ni - am tu  
o - ni - am tu  
Quo - ni - am tu

7

so - lus san - ctus, am tu so - lus san - ctus, tu  
so - lus san - ctus, quo - ni - am tu so - lus san - ctus, tu  
so - lus quo - ni - am tu so - lus sar tu  
quo - ni - am tu so - lus

11

*p*

so - lus Do - mi - nus, tu so - lus Al -

so - lus Do - mi - nus, tu so - lus Al -

so - lus Do - mi - nus, tu so - lus Al -

so - lus Do - mi - nus, tu so - lus Al -

16

*f*

tis - si - mus, Je - su Chri -

tis - si - mus, Je - su Chri -

tis - si - mus, Je - su Chri

tis - si - mus, Je - su ste,

20

Je - su ste.

Je - su ste.

Chri - ste.

Chri - ste.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



# 12. Cum Sancto Spiritu

**Allegro**

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i

Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a

**Tutti**

4

Pa - tris, in glo - ri - a De - i Pa - tris, A - men, A

Cum Sar

Cum San - cto

De - i Pa - tris, De - i Pa - tris, A - me

8

men, A - men, cum San - cto

in Pa - tris, De - i Pa - tris, A - men, A -

Pa - tris, in glo - ri - a De - i Pa

12

Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris, De - i Pa - tris, A -  
 - - men, A - men, A - men, A - -  
 - - men, A - - - - - - - - - - - -  
 Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris, in glo - ri - a De - i Pa - tris, A -

16

men.  
 men.  
 men.  
 men.

21

Spi - ri -

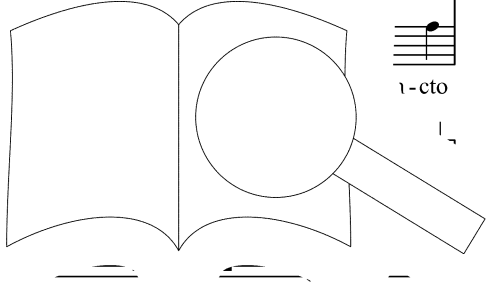
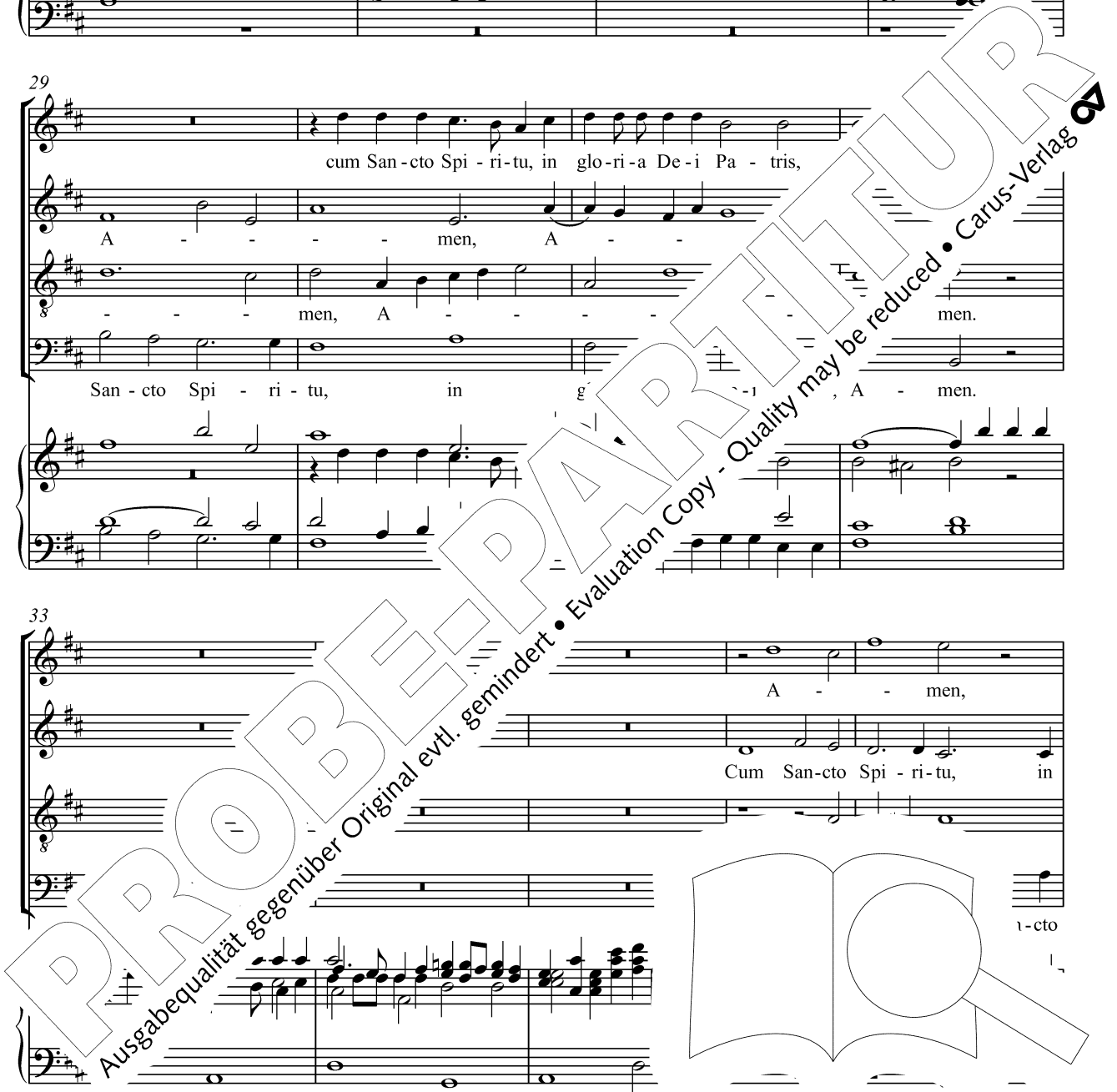
PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

A - men, A - men, A - - - - - men,  
 Cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris, in glo - ri - a De - i Pa - tris, A - men,  
 tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris, De - i Pa - tris, A - men, A -  
 men, cum

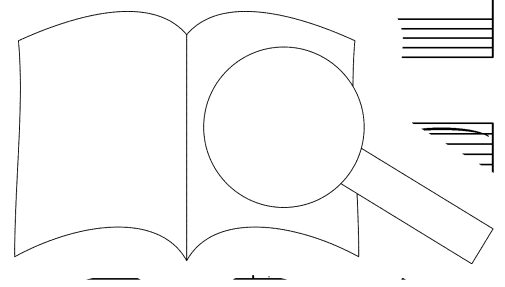
cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris,  
 A - - - - - men, A - - - - - men.  
 - - - - - men, A - - - - - men.  
 San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris, A - men.

A - - - - - men,  
 Cum San - cto Spi - ri - tu, in  
 glo - ri - a De - i Pa - tris, A - men.



cum San - cto Spi - ri - tu, in glo-ri-a De-i Pa - tris, A - men, A -  
 glo-ri - a De - i Pa - tris, A - - - men, A - men, A -  
 A - - - men, A - men, A - men,  
 Spi - ri - tu, in glo-ri-a De-i Pa - tris, A - men, cum San-cto Spi - ri - tu, in glo-ri-a De-i Pa - tris, A -

- - - - men, A - - - men,  
 - - - - men, A - - - men.  
 A - men, A - men, A - men, A - - - men.  
 - - - - men, A - - - men.

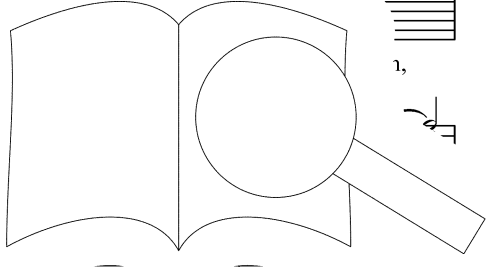


PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Cum San - cto Spi - ri - tu, cum San - cto Spi - ri - tu, A - men, A - men,  
 Cum San - cto Spi - ri - tu, A - men, A - men,  
 A - men, A - - - - men,  
 A - men, A - - - - men,

cum San - cto Spi - ri - tu, in  
 cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris  
 cum San - cto Spi - ri - tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris, A - men,  
 cum San - cto Spi - ri - tu. cum - ri - tu, in glo - ri - a De - i

De - i Pa - tris, A - men, A - men, A - men, A - men, A -  
 A - men, A - men, A - men, A -  
 A - men, A -  
 Pa - tris, A - men, A



64

men, A - men, cum San-cto Spi-ri-tu, cum San-cto

men, A - - - - - men, A - - - - -

men, A - - - - - men, A - - - - -

A - - - - - men, cum San-cto Spi-ri-tu, cum San-cto Spi-ri-tu,

69

Spi-ri-tu, cum San-ct

- - - - - men, A - mer

men, A - - - - - men, cum San-cto

cum San-cto Spi-ri-tu, in glo-ri-a De-i Pa-tris, A - - - - - me. cum San-cto

74

in glo tris, De-i Pa-tris, A - - - - - men.

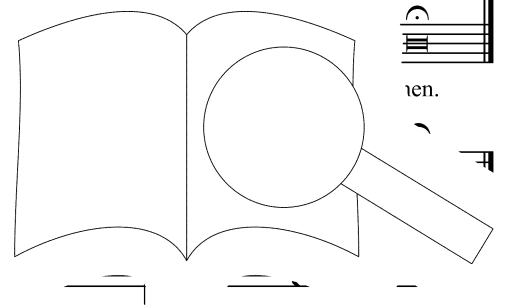
Spi-ri-tu in glo-ri-a De-i Pa - tris, A - - - - - men.

ra - tris, in glo-ri-a De-i Pa - - - - - men.

De-i Pa - tris, in glo-ri-a De-i Pa - - - - - men.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag





## Chormusik erleben Jederzeit. Überall.

- Eine App mit den bedeutendsten Chorwerken des 17. bis 20. Jahrhunderts
- Carus-Klavierauszüge, synchronisiert mit hervorragenden Einspielungen bekannter Interpreten
- Coach zum Erlernen der eigenen Chorstimme
- Schnelle und schwierige Passagen können im Slow-Modus geübt werden
- Navigieren und Blättern wie im gedruckten Klavierauszug
- Für Tablet und Smartphone (Android und iOS)
- Carus Choir Coach: Übungs-CD für Chorsänger mit Originaleinspielung, Coach und Coach in Slow Mode erhältlich

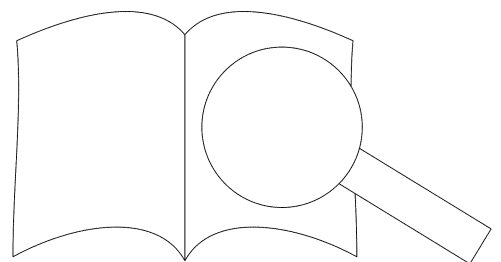
## Experience Choral Music Anytime. Anywhere.

- An app with the most significant choral works of the 17th to 20th century
- Carus piano extracts, synchronized with outstanding recordings of famous interpreters
- Coach to learn your own choral part
- Fast and difficult passages can be practiced in your own slow mode
- Navigation and page turning just as in the printed score
- Carus Choir Coach: CD for choral singers with original recording, coach and coach in slow mode available

**carus** 

THE CHOIR APP

[www.carus-music.cc](http://www.carus-music.cc)



PROBE-PARTITUR  
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

- zuverlässiger Notentext auf Urtext-Basis
- gut spielbarer Klaviersatz
- hochwertige Druckqualität
- komplettes Aufführungsmaterial lieferbar

- reliable editions based on Urtext
- easily playable keyboard accompaniments
- high-quality printing
- performance material available on sale

Bach, C. P. E.: Magnificat Wq 215 / BR E4 ☉	carus plus	33.215/03	Herzogenberg: Die Geburt Christi op. 90		40.196/03
- Heilig Wq 217 / BR F77 ☉		33.217/03	- Die Passion op. 93		40.197/03
Bach, J. S.: sämtliche Kantaten · complete cantatas			- Erntefeier op. 104		40.198/03
- Himmelfahrtsoratorium · Ascension oratorio			Homilius: Johannespassion · St. John Passion		
BWV 11 ☉	carus plus	31.011/03	HoWV I.4 ☉	carus plus	37.103/03
- Messe in h-Moll · Mass in B minor BWV 232 ☉	carus plus	31.232/03	- Markuspassion · St. Mark Passion HoWV I.10 ☉		37.110/03
- Johannes-Passion · St. John Passion BWV 245	carus plus		- Passionskantate HoWV I.2 ☉		37.104/03
- Traditionelle Fassung · traditional version (1739/1749)		31.245/93	- Weihnachtsoratorium · Christmas oratorio		
Fassung · version II (1725)		31.245/53	HoWV I.1 ☉	carus plus	37.105/03
Fassung · version IV (1749)		31.245/03	Mauersberger: Christvesper RMWV 7		7.201/03
- Magnificat in D BWV 243 ☉	carus plus	31.243/03	Mendelssohn: Christus MWV A 26 (Teil 1/Part 1)	carus plus	40.169/03
- Markus-Passion · St. Mark Passion BWV 247 ☉		31.247/03	- Christus MWV A 26 (Teil 2/Part 2)	carus plus	40.170/03
- Matthäus-Passion · St. Matthew Passion BWV 244	carus plus	31.244/03	- Der 42. Psalm · Psalm 42 MWV A 15 ☉	carus plus	40.072/03
- 4 Missae in F, A, g, G BWV 233-236	31.233/03	31.236/03	- Elias · Elijah MWV A 25 ☉	carus plus	40.130/03
- Osteroratorium · Easter Oratorio BWV 249 ☉		31.249/03	- Hymne „Hör mein Bitten“ · „Hear my prayer“		
- Weihnachtsoratorium · Christmas Oratorio			MWV B 49 ☉	carus plus	40.165/03
- BWV 248	carus plus	31.248/53	- Lauda Sion MWV A 24 ☉	carus plus	40.077/03
Beethoven: Missa in C op. 86 ☉	carus plus	40.688/03	- Lobgesang, Sinfonie-Kantate MWV A 18 ☉	carus plus	40.076/03
- Missa solemnis op. 123 ☉	carus plus	40.689/03	- Magnificat in D MWV A 2 ☉	carus plus	40.184/03
- Symphonie Nr. 9 op. 125. Finale	carus plus	23.801/03	- O Haupt voll Blut und Wunden MWV A 8 ☉	carus plus	40.363/03
- Meeres Stille und Glückliche Fahrt op. 112		10.395/03	- Paulus · St. Paul MWV A 14 ☉	carus plus	40.183/03
- Elegischer Gesang op. 118		10.396/03	- Vom Himmel hoch MWV A 22 ☉		
Brahms: Ave Maria op. 12 ☉		40.180/03	- Wer nur den lieben Gott lässt walten		
- Der 13. Psalm ☉		40.182/03	MWV A 7 ☉		
- Ein deutsches Requiem op. 45 ☉	carus plus	27.055/03	Monteverdi: Vespro della Beata Vergine		
- Schicksalslied op. 54		10.399/03	Mozart: Sämtliche geistliche Vokalwerke		
Bruckner: Te Deum	carus plus	27.190/03	- Davide penitente KV 469		
Buxtehude: Also hat Gott die Welt geliebt BuxWV 5 ☉		36.010/03	- Exsultate, jubilate KV 165		
- Das Jüngste Gericht ☉		36.019/03	- Missa in c (Waisenhausmesse)		
- Membra Jesu nostri ☉		36.013/03	- Missa brevis in G KV 140		
Cherubini: Krönungsmesse · Messe solennelle in G		40.087/03	- Missa brevis in D KV 117		
- Requiem in c ☉	carus plus	40.086/03	- Missa in C (Spatzer)		
Dvořák: Messe in D op. 86 ☉	carus plus	40.653/03	KV 220		
- Stabat Mater op. 58, Bearb. für Kammerorch.		27.293/53	- Missa in C (Krieger)		
Fauré: Requiem op. 48 (version symphonique, 1900)	carus plus	27.312/03	KV 317		
- Requiem op. 48 (avec petit orchestre, 1889)		27.311/03	- Missa solenne KV 339 ☉	carus plus	40.618/03
Franck, César: Die Sieben Worte · The Seven Words		40.095/03	- Missa ir.	carus plus	40.619/03
- Messe in A op. 12		40.646/50	- Missa in G KV 339 ☉		51.427/03
Gounod: Requiem in C op. posth.		27.315/03	- Missa di Gloria) SC 6		40.620/03
- Messe solennelle de sainte Cécile		27.095/03	in Bethlehem op. 164 ☉	carus plus	51.626/53
Händel: Alexander's Feast ☉	carus plus	55.075/03			40.630/03
- Brockes Passion HWV 48 ☉	carus plus	55.048/03			51.626/03
- Israel in Egypt HWV 54 ☉	carus plus	55.054/03			40.059/03
- Judas Maccabaeus		55.061/03			40.645/03
- Messiah HWV 56 ☉	carus plus	55.0			50.164/03
- Ode for St. Cecilia's Day (Cäcilienode)					
HWV 76 ☉	carus plus				
- O praise the Lord. Anthem HWV 254 ☉					
- Te Deum HWV 283 (Dettinger Te Deum) ☉	carus plus				
- Saul HWV 53 ☉	carus plus				
Hasse: Missa in g ☉					
- Requiem in Es ☉					
- Miserere in c ☉					
Haydn, Johann M.: Missa Beatissimae Virg.					
- Missa in honorem Sanctae Ursulae MH 17					
- Missa Sancti Hieronymi MH 254					
- Missa sub titulo Sanctae Theresiae					
- Missa sub titulo Sancti Francisci					
- Missa sub titulo Sancti Leopoldi					
- Requiem in B MH 838 ☉					
- Requiem in c MH 154					
- Vesperae solennes MH 20					
Haydn, Joseph: Dirige					
- Missa brevis in G	carus plus	51.990/03			
- Missa brevis S	carus plus	40.601/03			
(Kleine Orgel)					
- Missa in G	carus plus	40.600/03			
- Miserere in G		40.606/03			
- Missa in G	carus plus	40.604/03			
- Missa in G (Kleine Orgel)	carus plus	40.609/03			
- Missa in G (Orgelsolomesse)	carus plus	40.603/03			
- Missa in G (Orgelmesse)	carus plus	40.607/03			
- Missa in G (Orgelmesse)		40.602/03			
- Missa in G (Heiligmesse)		40.608/03			
- Missa in G (Nikolaimesse)	carus plus	40.605/03			
- Missa in G (Orgelmesse)		40.612/03			
- Missa in G (Orgelmesse)		40.611/03			
- Missa in G (Orgelmesse)		40.610/03			
- Missa in G (Theresienmesse) · Theresien Mass)	carus plus				

